

Anregungen für den Unterricht

Fach	Themen	Methoden und Sozialformen
Deutsch/ Englisch	Literaturvergleich	Einzelarbeit (EA): Die Bedeutung des Tagebuchs von Anne Frank mit dem Tatsachenbericht von Solomon Northup (http://docsouth.unc.edu/fpn/northup/menu.html) vergleichen und erläutern, welche Ähnlichkeiten es zwischen beiden Berichten gibt.
	Buch-Film-Vergleich	EA: Tatsachenbericht und Filmadaption von 12 Years a Slave vergleichen, in einem Referat oder einer Präsentation Ähnlichkeiten und Unterschiede darstellen.
	Auseinandersetzung mit der Literaturvorlage	Gruppenarbeit (GA): Recherchieren, welchen historischen oder pädagogischen Stellenwert der Tatsachenbericht von Solomon Northup in den USA hat. Siehe hierzu auch: teachinghistory.org
Englisch	Sprache/Dialekte	GA: Den Originaltrailer zu 12 Years a Slave auf der englischsprachigen Filmwebseite (12yearsaslave.com) ansehen. Die Besonderheiten der sprachlichen Unterschiede zwischen den Figuren analysieren und mit dem deutschen Trailer (12yearsaslave.de) vergleichen. Besprechen, inwieweit Sprache ein wichtiges Instrument ist, um die Figuren, deren gesellschaftliche Rolle und Herkunft zu charakterisieren. Diskutieren, wie die deutsche Fassung mit diesen Unterschieden umgeht.
Geschichte/ Englisch	Der amerikanische Bürgerkrieg	GA: Ursache, Entwicklung und Verlauf des US-amerikanischen Bürgerkriegs, der acht Jahre nach der Veröffentlichung des Buchs <i>12 Years a Slave</i> begann, in Präsentationen darstellen und dabei insbesondere auf die Haltungen der Nord- und Südstaaten zur Sklaverei eingehen.
Ethik/ Religion Politik/ Sozialkunde	Sklaverei heute	GA: Recherchieren und untersuchen, inwieweit die Versklavung von Menschen ein aktuelles Problem ist und wie darüber berichtet wird. Dabei auf exemplarische Fälle eingehen, die das Thema auch in einem weiteren Sinne beleuchten können, zum Beispiel Missbrauchsfälle, Arbeitsbedingungen in Fabriken in Asien, Zwangsprostitution etc.

Politik/ Sozialkunde	Rassismus	GA/PL: Aktuelle Beispiele für Rassismus in den USA (zum Beispiel der Fall Trayvon Martin, Statistiken von Todesstrafen, Polizeigewalt etc.) und den Stellenwert des Films für die aktuelle gesellschaftliche Haltung erarbeiten.
	Filmvergleich	Einzelarbeit/Plenum: Kinofilme über die Diskriminierung der afroamerikanischen Bevölkerung in den USA recherchieren, deren Handlungen kurz zusammenfassen und diese anhand von Trailern im Unterricht vorstellen (zum Beispiel Django Unchained , Der Butler , Lincoln , The Help). Gemeinsam die Bedeutung dieser Themen für das gegenwärtige gesellschaftspolitische Klima in den USA diskutieren.

Autor/in: Stefan Stiletto, Medienpädagoge mit Schwerpunkt Filmkompetenz und Filmbildung,
08.01.2014

Arbeitsblatt

Das historische Drama [12 Years a Slave](#) (Steve McQueen, USA, Großbritannien 2013) spielt in den Südstaaten der USA und basiert auf dem gleichnamigen Tatsachenbericht des Afroamerikaners Solomon Northup, der als freier Mann im Bundesstaat New York lebte und 1841 nach Louisiana verschleppt und versklavt wurde. Steve McQueen erzählt darin eine aufrüttelnde Geschichte über Entmenschlichung und Rassismus, Erniedrigung und Demütigung – und über den ungebrochenen Willen zum Überleben.

Der Film enthält Szenen physischer und psychischer Gewalt, die für sensible Schüler/innen belastend sein können. Diese sind jedoch nie selbstzweckhaft, sondern rütteln auf und unterstreichen die Notwendigkeit, sich mit der Vergangenheit auseinander zu setzen. Berücksichtigen Sie vor der Bearbeitung der Aufgaben dennoch die medienpädagogischen Überlegungen im Hintergrundtext "Die Darstellung von Gewalt in 12 Years a Slave"!

Die Aufgaben richten sich an Schüler/innen ab 16 Jahren. Sie eignen sich vor allem für den Einsatz in den Schulfächern Deutsch, Englisch, Ethik, Religion, Sozialkunde, Politik, Geschichte oder Kunst ab der 11. Jahrgangsstufe.

Aufgabe 1: Filmplakat und Filmtrailer (Vorbereitung auf den Kinobesuch)

Fächer: Deutsch, Englisch, Kunst

a) Beschreiben Sie die Gestaltung des Filmplakats anhand der folgenden Fragen:

- » Wodurch wirkt dieses Plakat ungewöhnlich?
- » Was erfahren Sie durch den Gesichtsausdruck der abgebildeten Person über deren Lage?
- » Der Hintergrund ist nicht erkennbar: Worauf wird Ihre Aufmerksamkeit dadurch gelenkt? Gehen Sie auch auf die Lichtgestaltung ein! Wie gefällt Ihnen diese Abstraktion und welche Stimmung vermittelt das Plakat dadurch?



b) Interpretieren Sie die Laufrichtung der Person. Spiegeln Sie das Filmplakat in einer Bildbearbeitungssoftware, so dass die Person nach rechts zu laufen scheint. Stellen Sie das Originalplakat und Ihre Bearbeitung gegenüber und diskutieren Sie, wie sich dadurch die Wirkung des Plakats verändert.

c) Analysieren Sie den Filmtrailer anhand der folgenden Aufgaben:



Filmtrailer: 12 Years a Slave (© TOBIS Film), abrufbar unter <http://www.kinofenster.de/arbeitsblatt-12-years-a-slave-kf1401/>

- » Beschreiben Sie die Rolle der Musik im Trailer. Gehen Sie auch darauf ein, welche Gefühle dadurch transportiert werden sollen. Überlegen Sie, welche Musikuntermalung alternativ passend könnte.
- » Beschreiben Sie, durch welche filmischen Gestaltungsmittel Spannung aufgebaut wird.
- » Beschreiben Sie, welche Figuren im Trailer vorgestellt werden und wie diese bereits knapp durch ausgewählte Aussagen oder ihr Verhalten charakterisiert werden.

d) Der Trailer enthält mehrere Einstellungen, in denen die Natur ins Bild gerückt wird. Sehen Sie sich den Trailer noch einmal an, pausieren Sie die entsprechenden Einstellungen und interpretieren Sie, welche erzählerische Funktion diese Bilder haben könnten und welche Stimmung diese im Kontrast zum Rest des Trailers vermitteln.

e) Erstellen Sie eine Liste mit Themen, die im Trailer angerissen werden. Notieren Sie nach dem Kinobesuch in Stichpunkten, welche Rolle diese Themen für die Handlung des Films spielen.

Aufgabe 2: Die Darstellung von Gewalt

Fächer: Deutsch, Englisch, Ethik, Religion, Kunst

"Wer einen Film über Sklaverei macht, sollte so ehrlich sein, die Dinge zu zeigen, wie sie sich über Hunderte von Jahren abgespielt haben. Sonst kann man es gleich sein lassen. Aber genauso wichtig wie die physische Gewalt war für mich, die psychische Gewalt, die Entwürdigung, die Sklaven erdulden mussten, zu porträtieren."
(Steve McQueen im Interview dieser kinofenster.de-Ausgabe)

12 Years a Slave zeigt Szenen brutaler Misshandlungen.

a) Vergleichen Sie die Filmadaption von Steve McQueen mit dem im Internet abrufbaren Tatsachenroman (<http://docsouth.unc.edu/fpn/northup/northup.html>) von Solomon Northup. Wählen Sie dazu in Kleingruppen je eine der folgenden Buchpassagen/Szenen aus:

Passage 1: Solomon wird gehängt (Chapter IX, Page 118-121: "As the sun approached the meridian that day it became insufferably warm. (...) «Poor Platt, you are in a bad state,» was the only expression that escaped his lips.")

Passage 2: Solomon muss Patsey auspeitschen (Chapter XVIII, Page 255-257: "Then turning to me, he ordered four stakes to be driven into the ground, pointing with the toe of his boot to the places where he wanted them. (...) I thought that she was dying!")

- » Analysieren Sie, mit welchen Mitteln Solomon die ungeheure Brutalität der Misshandlungen für die Leser/innen spürbar macht.
- » Analysieren Sie nun die filmische Umsetzung. Auf welche filmischen Mittel wie Kamerabewegungen oder Montage greift Steve McQueen bei der Inszenierung der entsprechenden Szenen zurück?

b) Entwickeln Sie eine Szene für ein Drehbuch oder ein Storyboard, die als Vorlage für eine Verfilmung der jeweiligen Passagen dienen könnten. Stellen Sie Ihre Ergebnisse in der Klasse vor und begründen Sie Ihre Entscheidungen.

c) Diskutieren Sie in der Klasse, welche Form der Gewaltdarstellung Ihrer Meinung nach für das Thema angemessen ist und ob der Film in den jeweiligen Szenen voyeuristisch wirkt.

d) Vergleichen Sie die Gewaltdarstellung in 12 Years a Slave mit der Gewaltdarstellung in Ihnen bekannten Actionfilmen, wie etwa Skyfall (Sam Mendes, Großbritannien 2012). Welche Unterschiede der Wirkung stellen Sie fest und worauf kann diese zurückgeführt werden?

Aufgabe 3: Symbole und Inszenierung

Fächer: Deutsch, Englisch, Kunst

a) Wiederholt lässt Regisseur McQueen den Blick in die Natur schweifen oder rückt diese ins Bild. Beschreiben Sie, welche Wirkung dadurch auf diesem Foto entsteht. Gehen Sie auch auf die Funktion der Tiefenschärfe ein.



b) Vergleichen Sie dieses Bild mit den Zwischenschnitten aus dem Trailer (siehe Aufgabe 1d).

c) Solomon muss im linken Bild Samuel Bass helfen, einen Gartenpavillon zu bauen. Auf dem rechten Bild ist der sadistische Ranch-Arbeiter Tibeats zu sehen, der Solomons Arbeit wieder zunichte macht. Vergleichen Sie die beiden Szenenfotos und erläutern Sie, wie durch den Bildaufbau und die Anordnung der Figuren im Bildraum die Beziehung zwischen den jeweiligen Figuren verdeutlicht wird.



d) Interpretieren Sie, welche symbolische Bedeutung der Bau des Gartenpavillons zudem haben könnte.

Aufgabe 4: "Story" und "History"

Fächer: Deutsch, Englisch, Sozialkunde, Politik, Geschichte

a) Tragen Sie in Gruppenarbeit zusammen, was Sie im Film *12 Years a Slave* über die Geschichte der Sklaverei in den USA sowie den historischen Kontext erfahren. Gehen Sie dabei auch auf Informationen ein, die der Film beispielsweise über Figuren (zum Beispiel Samuel Bass) und Figurenkonstellationen (zum Beispiel Epps und Patsey) liefert.

b) Lesen Sie den Hintergrundtext "Solomon Northup und die Lage der Afroamerikaner/innen vor dem Sezessionskrieg" in dieser kinofenster-Ausgabe und diskutieren Sie die folgenden Kritikpunkte der Autorin Jane Preuß:
"Was der Film neben den fehlenden Daten und Fakten zur Sklaverei zum Beispiel auch nicht zeigt, ist das positive Verhältnis, das Northup mit den ehemaligen Sklavenhaltern seiner eigenen Familie pflegte, die damals seinen Vater frei gelassen hatten. Sowohl die Tatsache, dass die Autobiografie aus der Feder eines Weißen stammt, als auch der Fakt, dass Northup ehemaligen Sklavenhaltern gegenüber durchaus auch positiv gesinnt zu"

sein schien, verkomplizieren natürlich die Ereignisse der Vergangenheit und damit die Geschichte (im Sinne von "history")."

c) Bewerten Sie die Inszenierung, Authentizität und Glaubwürdigkeit des Film mit Kenntnis dieser Hintergrundinformationen. Diskutieren Sie, welche Möglichkeiten der Film dennoch bietet, um zu einer Auseinandersetzung mit dem Thema Rassismus und der Geschichte der Sklaverei anzuregen.

d) Werten Sie in Gruppenarbeit im Internet recherchierte Filmkritiken von US-amerikanischen Filmjournalisten zu [12 Years a Slave](#) aus und analysieren Sie, welche Bedeutung dem Film für eine öffentliche Debatte über das Thema US-amerikanische Vergangenheit, Sklaverei und Rassismus zugeschrieben wird.

Autor/in: Stefan Stiletto, Medienpädagoge mit Schwerpunkt Filmkompetenz und Filmbildung,
08.01.2014

Hinweis: Dieses PDF mit Arbeitsblatt und Anregungen für den Unterricht ist Bestandteil der Kinofenster-Ausgabe Januar 2014: [12 Years a Slave](#).

Eine vollständige PDF-Version der Ausgabe kann auf www.kinofenster.de kostenfrei heruntergeladen werden.

Impressum

Herausgeber:

Für die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Fachbereich Multimedia,
verantwortlich:

Thorsten Schilling, Katrin Willmann

Adenauerallee 86, 53115 Bonn, Tel. 0228 / 99 515 0, info@bpb.de

Für die Vision Kino gGmbH verantwortlich:

Sarah Duve, Maren Wurster

Große Präsidentenstr. 9, 10178 Berlin, Tel. 030 / 275 77 575, info@visionkino.de

Unterrichtsvorschläge und Arbeitsblätter: Stefan Stiletto

Redaktion: Ula Brunner, Kirsten Taylor

Basis-Layout: 3-point concepts GmbH

Layout: Tobias Schäfer

Bildnachweis: 12 Years a Slave (alle Bilder): © TOBIS Film

© Januar 2014 kinofenster.de



Diese Texte sind lizenziert nach der Creative Commons
Attribution-NonCommercial-NoDerivs 3.0 Germany License.